

Öffnungszeiten:

Während der Ausstellung
Dienstag bis Sonntag 13 - 16 Uhr

An den Adventswochenenden
Freitag bis Sonntag 13 - 18 Uhr

Schließzeiten
24. und 25. Dezember. Das Museum schließt am Abend des
6. Januar und öffnet wieder am ersten Samstag im Februar.

**Für Gruppen öffnen wir auch gerne außerhalb der
Öffnungszeiten.**

Eintrittspreise:

Erwachsene 2,50 €
Gruppen ab 11 Personen 2,- € / Person
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, Schüler mit
gültigem Schülerschein sowie Schulklassen 1,- € / Person
Menschen mit Behinderung 1,- € / Person
Kinder bis 6 Jahre frei
Familienkarte 6,- €.

Kontakt:

Museum Wasserburg
Herrengasse 15
83512 Wasserburg a. Inn

Tel. +49 8071/92 52 90
heimatmuseum@stadt.wasserburg.de
www.museum.wasserburg.de



MUSEUM WASSERBURG

Weihnachten im Museum
Vom Ersten Advent bis Heilige Drei Könige
30.11.2012 bis 6.1.2013



 **WASSERBURG AM INN**
Schleife mit Flair

www.museum.wasserburg.de

Vom Ersten Advent bis Heilige Drei Könige

In der Weihnachtszeit ist das Museum festlich geschmückt. Auf den Tischen der Bauernstuben stehen Paradeisl und Adventskranz, unter den Betten schauen die gefüllten Nikolausstiefel hervor und auf den Truhen blühen Barbarazweige. Im Musik – Zimmer erwartet die Besucher ein Christbaum des Biedermeier. Durch die gotische Wohnhalle schlängelt sich ein Krippenweg. Auch die Puppenstuben des Hauses sind festlich geschmückt. Andere weihnachtliche Inszenierungen warten darauf, entdeckt zu werden. An den Adventssamstagen wird traditionelles Gebäck verkostet. In den frühen Abendstunden, ist die Stimmung im Museum besonders schön.



Es weihnachtet sehr

**Führungen durch das weihnachtlich geschmückte Museum
Sonntag, 16.12.2012, 15 Uhr &
Freitag, 28.12.2012, 15 Uhr**

Die Führung greift die wichtigsten weihnachtlichen Bräuche auf und macht mit ihren Ursprüngen vertraut. Die Teilnehmer lernen unter anderem, wo der bayerische Paradiesbaum seine Wurzeln hat und warum an Weihnachten Barbarazweige blühen.



Aus dem Nähkästchen geplaudert... Sprichwörter & Redensarten

Bei der Inszenierung handelt es sich nur um eine weihnachtliche Ausschmückung der Dauerausstellung. Die eigentliche Sonderausstellung in diesem Jahr dreht sich um sprichwörtliche Redensarten. Sie erklärt die bekanntesten Sprichwörter und Redewendungen anhand historischer Objekte und legt deren Bedeutung offen. So erfährt der Besucher, wo man „einen Zahn zulegen konnte“ oder wann „alles in Butter“ war.



Wasserburg - Weihnachtsstadt

Im Dezember verwandelt sich Wasserburg in einen Weihnachtstraum. Der berühmte Wasserburger Christkindlmarkt wird in diesem Jahr wieder durch ein reiches Programm ergänzt.

